



JUISTER INSELPOST

Herausgegeben von der Gemeinde- und Kurverwaltung

Nordseeheilbad Juist

Nr. 15

Für alle Haushaltungen!

15. April 2021

Aktuelle Informationen zur Coronakrise auf Juist

Liebe Insulanerinnen und Insulaner,

wir versuchen Sie immer so schnell wie möglich über neue Ereignisse im Zuge der Coronakrise zu informieren. Aus diesem Grund haben wir eine Seite auf www.juist.de eingerichtet. Auf dieser Seite finden Sie aktuelle Antworten auf häufig gestellte Fragen, eine Sammlung der Allgemeinverfügungen, wertvolle Links, eine Chronologie der Ereignisse und Mitteilungen des Bürgermeisters. Die Seite finden Sie unter diesem Link: www.juist.de/suchen-buchen/aktuelles-mit-webcam-wetter-gezeiten-badezeiten/vermieter-aktuelle-informationen-zum-coronavirus.

Bitte bleiben Sie gesund.

Termine in der Gemeindeverwaltung weiterhin nur mit vorheriger Anmeldung möglich

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung im Rathaus und Alten Warmbad sind telefonisch und per Mail für Sie erreichbar. Um den Zugang kontrolliert zu regeln, sind persönliche Termine in der Verwaltung nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Das Ordnungsamt, Standesamt, sowie Melde- und Gewerbeamt haben bis zum 09.05.2021 zusätzlich eingeschränkte persönliche Sprechzeiten montags und donnerstags von 11:00 bis 12:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten sind auch Termine nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Bürgertestung

Am Mittwoch, 21.04.2021 findet von 12:00 bis 13:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus eine „Bürgertestung“ auf Covid-19 statt. Dieser Test ist freiwillig und kostenfrei. Bitte bringen Sie den Personalausweis mit.

Stellenausschreibungen

Die Inselgemeinde Juist sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Fachkraft (m/w/d) für den Bereich zentrale Beschaffung**
- **Fachkraft (m/w/d) für die Bauverwaltung**

Nähere Infos finden Sie auf der Homepage: <https://oc.gemeinde-juist.de/stellenausschreibungen/>

Die Inselgemeinde Juist sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Sachgebietsleitung (m/w/d) für den Bereich Bauverwaltung
(Entgeltgruppe 10 TVÖD, 39 Wochenstunden)**

Ihre Aufgaben:

- Bauleit- und Verkehrsplanung
- Bauordnung, Bauberatung sowie Bauanträge (Genehmigungsbehörde ist der Landkreis)
- Vermessungen und Kataster (GIS)
- Vorkaufsrechte, Natur- und Umweltschutz, Erschließungsbeiträge
- ggf. weitere Aufgaben im Bereich Planung, Leitung und Überwachung von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen

Bitte wenden

- Erwerb, Veräußerung sowie Belastung von Grundvermögen

Das bringen Sie mit:

- abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium der Stadt- und Regionalplanung, der Architektur mit Vertiefung Städtebau/Stadtplanung o.ä. / Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) oder vergleichbare Qualifikation
- fundierte Kenntnisse im Baurecht sowie Berufserfahrung in den genannten Aufgabengebieten
- Kommunikationsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick

Das bieten wir:

- unbefristete Beschäftigung nach den Regelungen des Öffentlichen Dienstes in Vollzeit
- Arbeit mit einem motivierten Team in freundlicher, wertschätzender Atmosphäre
- abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Tätigkeit
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Anmietung von gemeindeeigenen Wohnraum möglich
- Mitarbeitervergünstigungen
- gezielte Fortbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte als ein PDF-Dokument bis zum 02.05.2021 an personal@juist.de

Weitere Informationen erhalten Sie von Frau Weers, Tel. 04935 809-117 oder Frau Fischer, Tel. 04935 809-113.

Einladung zu Workshops zur Erstellung der Markenstrategie und eines Marketingkonzeptes der Nordseeinsel Juist am Donnerstag, 22. und Freitag, 23. April 2021.

Der Gemeinderat hat auf der Sitzung am 18.03.2021 mehrheitlich die Erstellung einer Marken- und Marketingstrategie der Nordseeinsel Juist und eines Organisationskonzeptes der Kurverwaltung Juist beschlossen.

Die Marken- und Marketingstrategie wird für die gesamte Insel entwickelt und ist für Alle am Tourismus beteiligten bedeutsam. Aus diesem Grund sind die Workshops grundsätzlich für Alle geöffnet. Da auf Grund der Coronasituation aber nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmenden möglich ist, können voraussichtlich nur 25 Plätze frei vergeben werden. Diese werden an die ersten 25 vergeben.

Workshop 1 am Donnerstag, 22.4.2021, 18:30 Uhr bis 21:30 Uhr im Haus des Kurgastes, großer Saal: Selbstbild und Markenidentität (Vision und Werte)

- Hoteliers, Einwohner*Innen, Ratsmitglieder*Innen, Tourismus-Mitarbeitende, Gastronomen, Dienstleistende und ausgewählte Vertreter*Innen der Einwohner*Innen sind herzlich eingeladen sich im ersten Workshop mit Antworten auf Fragestellungen zu Vision, Verhalten, Charakter, Persönlichkeit und Identität der Insel zu beschäftigen.
- Der Workshop wird partizipativ gestaltet. Es werden unter anderem folgende Fragen gestellt: Worauf sind wir stolz? Was würde der Welt fehlen, wenn es uns nicht mehr gibt? Was können wir außergewöhnlich gut? Es wird mit erprobten Partizipations-Methoden aus dem Service Design und Design Thinking Bereich sowie mit etablierten Werkzeugen zur Markenentwicklung gearbeitet.

Workshop 2 am Freitag, 23.4.2021, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Haus des Kurgastes, großer Saal: Fremdbild und Markenversprechen (Zielgruppen)

- In dieser Werkstatt stehen die heutigen Gäste und künftigen Marken-Zielgruppen und das Fremdbild der Menschen über Juist im Fokus. Wir identifizieren die idealtypischen Lieblingsgäste (größte Wertschöpfung), die wichtigen Gäste (sichern betriebswirtschaftlich den Erfolg, ganzjährig, saisonal) und die Zukunftsgäste (Lieblingsgäste in 3 bis 5 Jahren). Wir berücksichtigen dabei auch die bereits erarbeiteten Charaktere aus dem Vorjahr.
- Wir zeigen das Fremdbild der Insel in Form von identifizierten Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken, wir diskutieren und moderieren, filtern, geben Impulse und versuchen die „Erlebnisse“, das „Verhalten“ der Menschen und des Freiraumes, die „Leitgeschichten“ und „Narrative“ sowie die identitätsprägenden Design-Elemente der Insel.

Geleitet werden die Workshops von den erfahrenen Moderatoren Martin Schobert (Saint Elmo's) und Jan Kobernus (IFT).

Bitte senden Sie Ihren Teilnahmewunsch an Herrn Vodde (marketing@juist.de)
Wir freuen uns auf einen spannenden und konstruktiven Workshop.

Die Ostfriesischen Inseln sind bereit für einen sicheren und dauerhaften touristischen Neustart

Die sieben ostfriesischen Inselgemeinden haben gemeinsam mit ihren Tourismusorganisationen und der Ostfriesischen Inseln GmbH sowie dem Virologen Prof. Dr. Dittmer des Universitätsklinikums Essen und weiteren Unterstützern (u. a. der IHK und DEHOGA) ein Konzept für eine dauerhafte Öffnung des Tourismus auf den Ostfriesischen Inseln entwickelt, das aufzeigt, wie Tourismus bei gleichzeitiger Kontrolle des Infektionsgeschehens sicher und dauerhaft durchgeführt werden kann.

Die sichere und dauerhafte Öffnung des Tourismus für unsere „Ostfriesischen Inseln“ umfasst die Öffnung der touristischen Beherbergungsbetriebe sowie der Einzelhandels-, Gastronomiebetriebe, der Kultur- und Freizeiteinrichtungen sowie weiterer touristischer Angebote auf den Inseln in einem ersten Schritt nur für den Übernachtungstourismus. Damit unterscheidet sich das Projekt von den aktuell benannten Modellregionen in Niedersachsen, in denen keine touristischen Übernachtungen vorgesehen sind.

Das Vorhaben wird für das Land Niedersachsen eine herausgehobene Bedeutung erhalten. Mit der Machbarkeitsanalyse wird deutlich, wie eine Öffnung des Tourismus verantwortbar durchführbar ist und dass der touristische Teil des öffentlichen Lebens sicher wiederhergestellt werden kann.

Die Ostfriesischen Inseln bieten sich aufgrund ihrer Erreichbarkeit nahezu ausschließlich mittels des Fährverkehrs in besonderer Weise für ein derartiges Vorhaben an. Ziel des Vorhabens ist es,

- ▶ unter „Reallabor-Bedingungen“ die Effekte einer kontrollierten Öffnung des Tourismus zu erfassen und engmaschig anhand von definierten Kriterien zu monitoren,
- ▶ den integrierten Einsatz sämtlicher Gestaltungsparameter, u.a. digitaler Systeme der Verarbeitung von personenbezogenen Daten und deren Übermittlung an die Gesundheitsämter, umfassender Testkonzepte sowie angepasster Hygiene- und Schutzmechanismen, zu erproben und
- ▶ für ganz Niedersachsen sowie im bundesweiten Maßstab Erfahrungen zu teilen und damit perspektivisch eine sichere Öffnung des Tourismus auch in anderen Destinationen zu ermöglichen.

Bei der Umsetzung hat der Infektionsschutz und damit die Sicherung der Qualität aller Prozesse und Maßnahmen höchste Priorität. Für den Fall der Infektionen auf den Inseln sieht die Machbarkeitsanalyse Reaktionen bis hin zu einem Abbruch vor.

Im Zentrum der Öffnungsstrategie steht ein umfangreiches Testkonzept, das neben den Gästen auch die Insulaner und Beschäftigten im Tourismus berücksichtigt. Übernachtungsgäste inklusive Zweitwohnungsbesitzer*Innen und in der zweiten Öffnungsphase auch Tagesgäste müssen bei der Anreise auf die Inseln einen negativen PoC-Antigen-Schnelltest oder PCR-Test vorweisen. Sollte bei Anreise kein Corona-Test bzw. ein veralteter Corona-Test vorliegen, kann der Gast nicht auf die Insel befördert werden.

Auf den Inseln werden zentrale Testzentren eingerichtet, um alle Gäste ca. 48 Stunden nach ihrer Anreise nochmals mit einem PoC-Antigen-Schnelltest testen zu können. Erst nach dem zweiten Test ist die Nutzung aller touristischen Angebote der Insel möglich.

Eine lückenlose Test- und Nachverfolgungskette ist nur mit digitaler Unterstützung zu realisieren. Hierzu wird eine digitale Lösung angestrebt, die personenbezogene Daten mit Testergebnissen und ihrer Gültigkeitsdauer verknüpft, sodass dem Gast über einen App-generierten QR-Code Zutritt zu touristischen Leistungen gewährt werden kann und gleichzeitig eine Nachverfolgung der Kontakte vereinfacht wird. Für den zeitnahen Start des Projekts und für den Teil der Gäste, der nicht mit internetfähigen Endgeräten ausgestattet ist, werden analoge Lösungen erarbeitet.

Für die wissenschaftliche Begleitforschung wird das „Center for Innovation and Sustainability in Tourism (C.I.S.T.)“ unter der Leitung von Prof. Dr. Ines Carstensen und Prof. Dr. Edgar Kreilkamp eingebunden. Innerhalb des C.I.S.T. hat sich eine Science Task Force Tourismus formiert, in der u. a. Wissenschaftler aus den Bereichen Tourismuswissenschaft, Mobilitätsforschung sowie Medizin- und Pandemieforschung zusammenarbeiten.

Das Konzept wurde dem Land Niedersachsen am 13. April 2021 zur Prüfung vorgelegt.

Die Ergebnisse der Prüfung durch die Landesregierung sowie eine mögliche touristische Öffnung mit einem möglichen Starttermin sind uns natürlich noch nicht bekannt. Wir werden Sie kontinuierlich über den Stand der Dinge informieren.

Sie finden die Machbarkeitsanalyse als PDF auf der Homepage der Inselgemeinde <https://oc.gemeinde-juist.de/category/aktuell/> oder auf [juist.de https://www.juist.de/suchen-buchen/aktuelles-mit-webcam-wetter-gezeiten-badezeiten/vermieter-aktuelleinformationen-zum-coronavirus/](https://www.juist.de/suchen-buchen/aktuelles-mit-webcam-wetter-gezeiten-badezeiten/vermieter-aktuelleinformationen-zum-coronavirus/).

15-Minuten-Teststation wird auf Juist eingerichtet

Ab dem 22. April wird es auch auf der Nordseeinsel Juist ein 15-Minuten-Testzentrum der Firma CoviMedical geben. Leider ist dies aufgrund des fehlenden Tourismus erstmal nur für Einheimische als „Bürgertest“ möglich. Sobald der Tourismus wieder gestattet sein wird, soll es für Gäste noch einfacher werden, die Sicherheitsstandards bei einer Reise nach Juist einzuhalten.

Die Inselgemeinde hatte sich bei der Landesregierung Niedersachsen zusammen mit den sechs weiteren Ostfriesischen Inseln für eine sichere und dauerhafte Öffnung des Tourismus („MOIN“) beworben. Das Konzept sieht u.a. eine Doppelteststrategie vor, die durch die Einrichtung des Testzentrums auf Juist gegeben wäre. In Norddeich-Mole ist es zudem bereits möglich, sich vor den Terminals der AG Reederei Norden-Frisia einem Antigen-Schnelltest zu unterziehen.

Die Teststation auf Juist wird zentral am Hafen aufgestellt. Medizinisch geschultes Personal wird die Tests durchführen. Dabei wird ein Nasalabstrich vorgenommen, 15 Minuten später liegt das Ergebnis des PoC-Antigenschnelltests vor. Die Terminvereinbarung erfolgt unkompliziert: man registriert sich online, vor Ort dienen QR-Code und Personalausweis als Identifikation. Der Test ist für in Deutschland wohnhafte Personen mindestens einmal in der Woche kostenfrei.

Die Firma CoviMedical aus Dillenburg hat sich mit dem Angebot von Antigen-Schnelltests in mobilen Stationen einen Namen gemacht und ist mittlerweile an mehr als 60 Standorten in ganz Deutschland vertreten.

Informationen zur Anmeldung und zum Ablauf der Tests finden Sie unter: www.15minutentest.de.

Sprechstunde Insulaner-Lotsin

Die wöchentliche Sprechstunde mit der Insulaner-Lotsin Anne Böing findet vorerst nicht statt. Frau Böing ist weiterhin für Sie telefonisch da. Kontakt: Tel. 04935 809-324, E-Mail: aboeing@juist.de.

Polizeistation Juist Öffnungszeiten

In der Regel findet die Bürostunde bis auf Weiteres montags bis freitags zwischen 10:00 - 11:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung bei der Polizeistation statt.

Bei **dringenden Angelegenheiten/Soforteinsätzen**, rufen sie bitte die **Notrufnummer 110** an. Für weitere Anliegen ist die **Polizeistation** unter der **Rufnummer 04935 92157-0** zu erreichen.

Vertragsärztlicher Bereitschaftsdienst und Urlaubsvertretung

Freitag, 16.04.2021 bis Montag, 19.04.2021, 9:00 Uhr: Praxis Dr. med. P. Okot-Opiro, Strandhotel Kurhaus, Strandpromenade 1, Tel. 04935 921544.

Die Praxis Dr. P. Okot-Opiro ist vom 26.04. bis 12.05.2021 geschlossen. Vertretung und Bereitschaftsdienst hat Dr. M. Birkenfeld, Altes Warmbad, Friesenstr. 18, Tel. 04935 9229170.

Zahnärztlicher Notdienst

Die Zahnarztpraxis Torsten Dietze ist bis 19.04.2021 geschlossen.

Anrufbeantworteransage über diensthabende Zahnärzte auf dem Festland unter Tel. 04931 9838266, www.kzvn.de.

Urologische Sprechstunde Dr. Schaefer am 12. Mai 2021

Am Mittwoch, 12. Mai 2021, findet von 14:00 bis 16:00 Uhr die nächste Urologische Sprechstunde in der Praxis Dr. Birkenfeld, Friesenstraße 18 (Altes Warmbad) statt. Zur Anmeldung benutzen Sie bitte die nachfolgende Rufnummer 0160 557 4437. Die Anmeldung übers Internet ist nicht möglich.